

Das Leibniz-Institut für Agrartechnik und Bioökonomie e. V. (ATB) ist Pionier und Treiber der Bioökonomieforschung. Wir schaffen wissenschaftliche Grundlagen für die Transformation von Agrar-, Lebensmittel-, Industrie- und Energiesystemen in eine umfassende biobasierte Kreislaufwirtschaft.

Wir entwickeln und integrieren Technik, Verfahren und Managementstrategien im Sinne konvergierender Technologien, um hochdiverse bioökonomische Produktionssysteme intelligent zu vernetzen und wissensbasiert, adaptiv und weitgehend automatisiert zu steuern.

Wir forschen im Dialog mit der Gesellschaft – erkenntnistotiviert und anwendungsinspiriert.

Im Rahmen des BMEL/FNR-geförderten Projektes "**Entwicklung eines Verfahrens zur gezielten Minderung von Methanemissionen bei der Gülle- und Gärrestlagerung mit Möglichkeit der Reaktivierung und Erhaltung des Gasbildungspotenzials für die Biogasproduktion (EMERGE)**" ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Studentische / Wissenschaftliche Hilfskraft (m/f/d)

zur Bearbeitung des Themas

„Bodenbürtige Treibhausgasemissionen“

Ihr Aufgabengebiet:

- Mitwirkung bei einem Feldversuch zur Düngung mit behandelter Gülle und Mineraldüngern;
- Entnahme von Gas- und Bodenproben im Feld und Analyse im Labor;
- Datenauswertung;
- Literaturrecherchen.

Ihr Qualifikationsprofil:

- Studium der Agrar-, Umwelt-, Naturwissenschaften oder vergleichbar;
- Sehr gute Kenntnisse der Pflanzenproduktion, des Feldversuchswesens und des Stickstoffkreislaufs;
- Interesse an interdisziplinärer Zusammenarbeit an der Schnittstelle von Agronomie, Bioverfahrenstechnik und mikrobieller Ökologie;
- Bereitschaft zur Feldarbeit, Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, persönliches Engagement und selbstständiges Arbeiten;
- Führerschein Klasse B ist wünschenswert.

Wir bieten Ihnen:

- Die Mitarbeit in einem interdisziplinären Team in einem attraktiven Arbeitsumfeld;
- Modern ausgestattete und technisch-innovative Infrastrukturen (Feldversuchsstation, Labore) für die Durchführung wissenschaftlicher Arbeiten;
- Den Zugang zu nationalen und internationalen Netzwerken für Ihre wissenschaftliche Fortentwicklung;
- Die Möglichkeit, eigene Kompetenzen und Ideen einzubringen;
- Flexible Arbeitszeiten;
- Familienfreundliche Arbeitsbedingungen, die die Vereinbarkeit von Beruf und Familie fördern.

Die Arbeitszeit umfasst 40 Stunden im Monat und ist bis zum 31.12.2024 befristet zu besetzen. Die Vergütung erfolgt mit derzeit 10,63 € pro Stunde bzw. 12,37 € pro Stunde bei Studierenden mit Bachelorabschluss.

Nähere Auskünfte erhalten Sie von **Prof. Dr. Annette Prochnow** (E-Mail: aprochnow@atb-potsdam.de) sowie im Internet unter www.atb-potsdam.de.

Wenn Sie sich mit Ihrer Fachkompetenz in unsere interdisziplinäre Forschung einbringen möchten, freuen wir uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Bitte bewerben Sie sich bis zum **18.08.2022** online über unser Bewerbungsformular zur Stellenausschreibung, Kennzahl **2022-2-6**, unter <https://www.atb-potsdam.de/de/karriere/offene-stellen>. Nach Bewerbungsschluss eingehende Bewerbungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Chancengleichheit ist Bestandteil unserer Personalpolitik. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Mit der Abgabe einer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Bewerbungsunterlagen auch im Falle einer erfolglosen Bewerbung für die Dauer von sechs Monaten aufbewahrt werden. Weitere Informationen zur Verarbeitung, Speicherung und Schutz Ihrer Daten finden Sie unter: <https://www.atb-potsdam.de/de/special/datenschutzerklaerung-fuer-den-bewerbungsprozess>.

Veröffentlicht am 21.07.2022